

Die Feuerwehr auf den effektivsten Stand gebracht Verabschiedung des Heinsberger Stadtbrandinspektors Helmut Küppers – Nachfolger ist Heinz-Willi Jansen

Heinsberg. „Mit Ihnen scheidet ein Mann aus der Führungsebene unserer Feuerwehr aus, der diese entscheidend geprägt hat“, betonte Bürgermeister Josef Offergeld. Als hochqualifizierter Fachmann habe Stadtbrandinspektor Helmut Küppers (seit 1985 stellvertretender Wehrführer) 1989 das Amt als Nachfolger von Ehrenstadtbrandmeister Theo Laprell angetreten, der sich um die Herstellung der organisatorischen Einheit der ehemals selbstständigen Wehren im Bereich der damaligen Ämter und Gemeinden bleibende Verdienste erworben habe. Die Amtszeit von Helmut Küppers hingegen sei dadurch gekennzeichnet, dass die Feuerwehr in Unterbringung, Ausrüstung und Ausbildung auf den neuesten und effektivsten Stand gebracht worden sei.

Eine Zäsur, mit der eine Ära endet

Man habe aber nicht nur den Feuerwehrmann und Fachmann respektiert. Auch der Mensch Helmut Küppers habe sich hohe Sympathien erworben, bestätigte ihm nicht nur Bürgermeister Josef Offergeld zum Abschied. Sein Ausscheiden bedeute eine Zäsur, mit der eine Ära zu Ende gehe. Fest stehe aber auch, dass die Nachfolge nicht zuletzt wegen seines vorbildlichen Wirkens im Bereich der Nachwuchsförderung gesichert sei. Der Bürgermeister blickte zurück auf den Werdegang innerhalb der Feuerwehr, in die Helmut Küppers 1966 eintrat. 1971 wurde er bereits zum Gemeindefeuerwehrmeister von

In einem festlichen Rahmen vollzog sich gestern Nachmittag der Führungswechsel bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Heinsberg. Wehrführer des Rathauses offiziell verabschiedet.



Die Ernennungsurkunde zum Ehrenwehrrührer, eine Glasplastik als Geschenk der Stadt und einen „gepackten Koffer“ der Kameraden erhielt der scheidende Stadtbrandinspektor Helmut Küppers, hier mit Bürgermeister Josef Offergeld, Ehefrau Maria sowie Nachfolger Heinz-Willi Jansen und Ehefrau Marianne. Foto: Jennes

„Aufs Tiefste bewegt durch die Worte der Anerkennung und des Dankes liege ich das Amt als Leiter der Feuerwehr in jüngere Hände“, sagte Wehrführer Helmut Küppers. Er dankte nicht nur seinen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, sondern auch seinen Kindern und seiner Frau, die ihm Zeit und Kraft gegeben hätten, das Amt auszuüben. Sein Dank galt dem Bürgermeister und der Verwaltung, dem Rat, aber auch seinem Arbeitgeber – der Energie und Wasserversorgung, die stets ein offenes Ohr für die Freiwillige Feuerwehr gehabt habe. Ohne deren Zustimmung und Entgegenkommen wäre die Erfüllung der Aufgaben eines Wehrführers unmöglich gewesen, hob Helmut Küppers hervor. Dank richtete er auch an Kreis, Polizei und Bezirk sowie an die Wehrführer jener Städte und Gemeinden, die dieser Feierstunde durch Repräsentanten beiwohnten.

Ein Koffer als symbolisches Geschenk der Kameraden

Nachfolger Heinz-Willi Jansen galt ein herzliches Glückauf. Worte der Anerkennung gab es auch von Kreisbrandmeister Karl-Heinz Prömper, verbunden mit einem Buchpräsident des Kreises und einem Geschenk der Feuerwehrkameraden. Der neue Wehrführer betonte: „Ich freue mich auf die neuen Aufgaben.“ Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Heinsberg wolle er in eine gute Zukunft bringen. Seinem Vorgänger überreichte er als Symbol einen kleinen Koffer: